

HOMING

Zuhause wird Lebensmittelpunkt



Zuhause ist es am schönsten. Und deshalb soll hier auch alles, was das wohnende Herz begehrt in der Nähe sein. So ungefähr könnte man den neuesten Wohntrend, das "Homing", übersetzen. Die Möbelindustrie begegnet diesem Bedürfnis mit einem Einrichtungsangebot, das sich durch Gemütlichkeit und Flexibilität auszeichnet.

Große Tische stehen hoch im Kurs

Schon auf der Internationalen Möbelmesse in Köln wurde deutlich, dass zum Beispiel ein Tisch nicht gleich ein Tisch ist, sondern bestimmte Voraussetzungen zu erfüllen hat, die dem jeweiligen Zeitgeist entsprechen. Das bestätigt auch der Verband Deutscher Möbelhersteller (VDM). Wurden in den letzten Jahren noch kleine Tische nachgefragt, die sich in jedes Zimmer und jede Ecke stellen lassen, so interessieren sich die Kunden heute verstärkt für große Tische. Dafür wird der Trend zum Homing verantwortlich gemacht: Familie und Freunde versammeln sich zu Hause, um hier gemeinsam und zugleich geschützt ihre Freizeit zu verbringen.

Lebensmittelpunkt zu Hause

Mit der Verschiebung des Lebensmittelpunkts in die eigenen vier Wände verändert sich auch das Konsumverhalten. Beim Möbelkauf achten Verbraucher darauf, dass ihre Bedürfnisse befriedigt werden. Markenbewusstsein und die Option, preiswerte Einrichtungsgegenstände zu erstehen, gehen dabei Hand in Hand. Beliebt sind den Angaben der Händler zufolge in diesem Zusammenhang Möbel, die multifunktional nutzbar sind und sich den wechselnden Stimmungen ihrer Nutzer anpassen. Konkret heißt dies, dass ein Sessel nicht nur zum Sitzen, sondern auch zum Liegen da sein muss, im Wohnzimmer und dann wieder in der Küche steht oder sich farblich leicht verändern lässt. Und schließlich befriedigen die Verbraucher ihre Wellnesswünsche zunehmend in den eigenen vier Wänden und verwöhnen sich mit Feng Shui, Lichttherapieanlagen oder einer privaten Sauna im Keller.

Fragen Sie beim [Möbelhandel](#) in Ihrer Umgebung, ob er Einrichtungsgegenstände im Sortiment hat, die dem neuen Trend entsprechen. Wer noch keinen Gefallen am Homing gefunden hat, findet mit t-info Begegnungsstätten wie [Cafes](#), [Restaurants](#) oder auch [Kinos](#).

(Quelle: <http://www.ferienzeit.com/transfer/gesundheit>)

1. Was stimmt und was nicht?

	R	F
1. "Homing ist ein neuer Trend im Wohnen?"		
2. Das Einrichtungsangebot zeichnet sich durch Gemütlichkeit und Unflexibilität aus.		
3. Große Tische sind nicht sehr beliebt.		
4. Ein Tisch ist nicht gleich ein Tisch.		
5. Der Lebensmittelpunkt wird in vier Wände verschoben.		
6. Neue Möbel müssen funktional sein.		
7. Die Familie will ihre Freizeit nicht mehr zu Hause verbringen.		

1. Flexible Möbel.

Wozu kann man folgende Möbel benutzen?

a) Sessel: Einen Sessel kann man zum Sitzen oder Liegen benutzen.

b) Bett: _____

c) Tisch: _____

d) Kommode: _____

e) Stuhl: _____

f) Nachttisch: _____

2. Man könnte ...

a) Den Sessel könnte man als Bett gebrauchen.

b) Den Tisch könnte _____

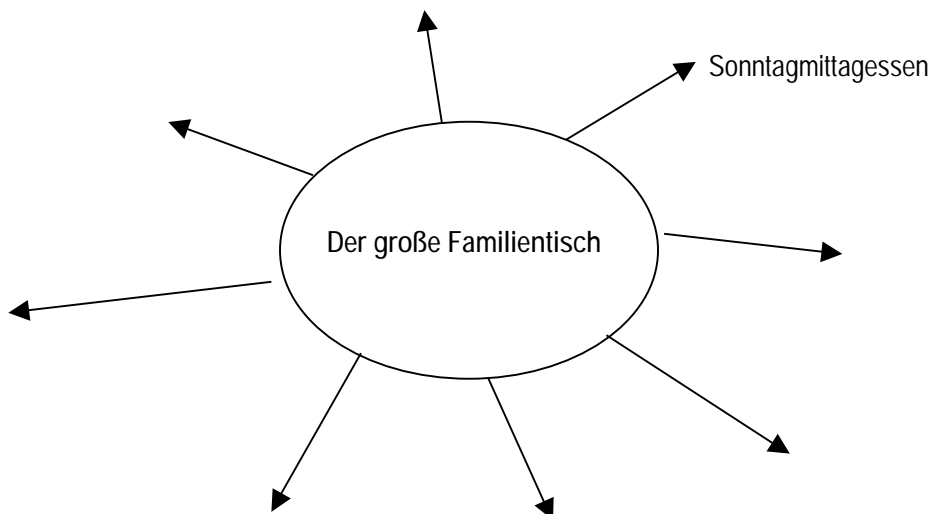
c) Das Sofa _____

d) Die Kommode _____

e) Den Klubtisch _____

f) Das innere Fensterbrett _____

3. Assoziationen



4. Finden Sie folgenden Erklärungen passendes Wort.

- a) Richtung einer statistisch erfassbaren Entwicklung _____
- b) Ausstellung der Möbel _____
- c) Verkauf von Möbel _____
- d) Angebot an Möbel _____
- e) Verbrauch _____
- f) Produzenten von Möbel _____

Sortiment, Möbelhersteller, Trend, Möbelfest, Möbelhandel, Konsum

5. Fragen zum Sprechen oder Schreiben.

- a) Was ist "Homing"?
- b) Wo versammelt sich Ihre Familie an Festen und in der Freizeit?
- c) Wo steht der größte Tisch bei Ihnen zu Hause?
- d) Was machen Sie und Ihre Familie an diesem Tisch?
- e) Wie sieht Ihre Traumeinrichtung eines Hauses bzw. einer Wohnung aus?
- f) Multifunktionale Möbel - was halten Sie davon? (Argumente für/gegen)